

Stuttgarter Rundbrief

Priesterbruderschaft St. Petrus

März 2024



Liebe Freunde und Wohltäter!

Maria steht als schmerzhaftes Muttergottes unter dem Kreuz. Durch ihre Schmerzen ist sie aber besonders *uns* zur Mutter geworden. Sie hat nicht vor dem Schmerz zurückgeschreckt. Denn von Anfang an hat sie ihr „Ja“ gesprochen. Und zu dem, was man sagt, steht man auch. Das hat uns Maria vorgezeigt. Sie hat den Schmerz auch für uns aufgeopfert, denn ihr Platz ist unter dem Kreuz. Genau dieser Platz ist für sie der richtige in unserer Heilsgeschichte. Die allerseligste Jungfrau Maria ist für uns Mittlerin aller Gnaden und Fürsprecherin bei Christus unserem Herrn. Sie ist die nächste Bezugsperson zum Dreifaltigen Gott.

Sie ist aber nicht Miterlöserin, wie manche irrtümlich glauben. Wenn sie Miterlöserin wäre, dann genügte das Kreuzesopfer Jesu Christi nicht mehr allein für unser Heil. Dann wäre Jesu Opfer zu schwach für unsere Erlösung und Maria müsste notwendigerweise für unser Heil mitleiden. Das wäre übertrieben.

Die hl. Maria Muttergottes steht unter dem Kreuz gemeinsam mit dem hl. Johannes, dem Lieblingsjünger Jesu. Hierbei wird die Kirche noch einmal sakramental dargestellt und für die Ewigkeit befestigt. Die Muttergottes steht da als Vorbild der Kirche. Sie ist die allzeit reine und keusche Braut des Hl. Geistes. So sollte es auch bei unserer Kirche in Glaubens- und Sittenlehre aussehen.

Der hl. Johannes ist das Bild des Priestertums. Ja, der Priester führt das Opfer Jesu Christi weiter bis zum Ende der Zeiten. Und damit die Kirche weiterhin glaubwürdig bleibt, muss sie diese Opfergabe auch weiterhin tragen. Und diese Opfergabe ist der Leib Christi. Genauso wie die schmerzhaftes Muttergottes Ihn auf dem Schoß trägt.

Denn eine Kirche ohne Christus gibt es nicht.

Christus ist die Opfergabe und der Opferpriester für unser Heil. Daher bitten wir die schmerzhaftes Muttergottes, dass sie als Vorbild der Kirche die Lehre rein bewahre.

Bitte für uns, o schmerzhaftes Mutter Gottes,
auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi!

*Mit priesterlichem Segen
und herzlichem Gruß auch im Namen von
meinen Mitbrüdern,*

Ihr
P. Michael Rauh

Messzeiten in St. Albert

Fr.	01.03.	Wochentag (Herz-Jesu-Freitag) 17.30 Uhr Hl. Stunde und Kreuzweg 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	02.03.	Wochentag (Herz-Mariä-Sühnesamstag) 08.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	III. Klasse
So.	03.03.	3. Fastensonntag (Oculi) 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt 12.00 Uhr Sung Mass with English sermon	I. Klasse
Mo.	04.03.	Wochentag (Hl. Kasimir) 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	III. Klasse
Di.	05.03.	Wochentag 18.30 Uhr Stille hl. Messe	III. Klasse
Mi.	06.03.	Wochentag (Hll. Perpetua und Felicitas) 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	07.03.	Wochentag (Hl. Thomas von Aquin) 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	III. Klasse
Fr.	08.03.	Wochentag (Hl. Johannes von Gott) 17.50 Uhr Kreuzweg 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	09.03.	Wochentag (Hl. Franziska von Rom) 08.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	III. Klasse
So.	10.03.	4. Fastensonntag (Laetare) 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
Mo.	11.03.	Wochentag 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	III. Klasse
Di.	12.03.	Wochentag (Hl. Papst Gregor I.) 18.30 Uhr Stille hl. Messe	III. Klasse

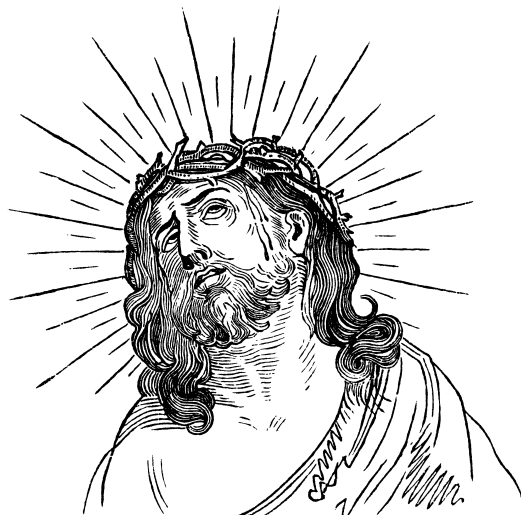
Mi.	13.03.	Wochentag 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	14.03.	Wochentag 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	III. Klasse
Fr.	15.03.	Wochentag (Hl. Klemens Maria Hofbauer) 17.50 Uhr Kreuzweg 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	16.03.	Wochentag 08.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	III. Klasse
So.	17.03.	Passionssonntag 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
Mo.	18.03.	Wochentag (Hl. Cyrill von Jerusalem) 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	III. Klasse
Di.	19.03.	Fest des hl. Joseph 18.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
Mi.	20.03.	Wochentag 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Do.	21.03.	Wochentag (Hl. Benedikt von Nursia) 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	III. Klasse
Fr.	22.03.	Wochentag (Gedächtnis der 7 Schmerzen Mariens) 17.50 Uhr Kreuzweg 18.30 Uhr Hl. Messe	III. Klasse
Sa.	23.03.	Wochentag 08.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung und Beichtgelegenheit</i>	III. Klasse
So.	24.03.	Palmsonntag (heute: Fastenopfer) 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Palmweihe mit Prozession, anschl. Gesungenes Amt	I. Klasse
Mo.	25.03.	Montag in der Karwoche 18.30 Uhr Hl. Messe <i>anschl. stille Anbetung</i>	I. Klasse

Di.	26.03.	Dienstag in der Karwoche 18.30 Uhr Stille hl. Messe mit Passion	I. Klasse
Mi.	27.03.	Mittwoch in der Karwoche 18.30 Uhr Hl. Messe mit Passion	I. Klasse
Do.	28.03.	Gründonnerstag 18.30 Uhr Abendmahlsamt <i>anschl. Ölbergstunde</i>	I. Klasse
Fr.	29.03.	Karfreitag (gebotener Fast- und Abstinenztag) 14.00 Kreuzweg 15.00 Uhr Liturgie <i>anschl. Grabwache</i>	I. Klasse
Sa.	30.03.	Karsamstag 20.00 Uhr Feier der hl. Osternacht <i>anschl. Speisensegnung</i>	I. Klasse
So.	31.03.	Ostersonntag 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt <i>jeweils mit Speisensegnung</i>	I. Klasse
Mo.	01.04.	Ostermontag 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse

Rosenkranz:

- **Mittwochs** um 17.50 Uhr für die Gebetsanliegen
- Am **1. Donnerstag** im Monat ist um 17.50 Uhr Priesterrosenkranz
- **Sonntags** um 08.55 Uhr

Kreuzweg: Jeden Freitag in der Fastenzeit um 17.50 Uhr.





Messzeiten in St. Leonhard

So.	03.03.	3. Fastensonntag 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
So.	10.03.	Laetare 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
So.	17.03.	Passionssonntag 08.00 Uhr Hl. Messe 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse
So.	24.03.	Palmsonntag 09.30 Uhr Palmweihe mit Prozession, anschl. Gesungenes Amt	I. Klasse
Do.	28.03.	Gründonnerstag 18.30 Uhr Abendmahlsamt <i>anschl. Ölbergstunde</i>	I. Klasse
Fr.	29.03.	Karfreitag (gebotener Fast- und Abstinenztag) 14.00 Uhr Kreuzweg 15.00 Uhr Liturgie <i>anschl. Grabwache</i>	I. Klasse
Sa.	30.03.	Karsamstag 20.00 Uhr Feier der hl. Osternacht <i>anschl. Speisensegnung</i>	I. Klasse
So.	31.03.	Ostersonntag 09.30 Uhr Gesungenes Amt <i>anschl. Speisensegnung</i>	I. Klasse
Mo.	01.04.	Ostermontag 09.30 Uhr Gesungenes Amt	I. Klasse

Beichtzeiten in diesem Monat

St. Albert

Werktags	18.00 Uhr – 18.20 Uhr
Samstags	08.00 Uhr – 08.20 Uhr 09.15 Uhr – 10.00 Uhr
Sonntags	07.30 Uhr – 07.50 Uhr 09.00 Uhr – 09.20 Uhr
Gründonnerstag	17.30 Uhr – 18.20 Uhr
Karfreitag	13.30 Uhr – 14.30 Uhr Auch nach der Liturgie
Karsamstag	18.30 Uhr – 19.30 Uhr

St. Leonhard

Sonntags (außer Palmsonntag)	07.30 Uhr – 07.50 Uhr 09.00 Uhr – 09.20 Uhr
Samstag 23. März	16.00 Uhr
Palmsonntag	09.00 Uhr – 09.20 Uhr
Gründonnerstag	17.30 Uhr – 18.20 Uhr
Karfreitag	14.00 Uhr – 14.30 Uhr Auch nach der Liturgie
Karsamstag	18.30 Uhr – 19.30 Uhr



Veranstaltungen

Christkönigsjugend

- Jugendprogramm

Wird per E-Mail bekanntgegeben.

- Kindergruppe

Fällt diesen Monat aus.

Nächster Termin ist am **20. April** ab 10 Uhr.



Chor

Wir haben einen Chor gestartet. Gerne können Sie uns mit Ihrer kräftigen Stimme im Chor unterstützen!

Bei Interesse melden Sie sich gerne nach der hl. Messe in der Sakristei.

Familienkreis

In diesem Monat treffen sich wieder interessierte Familien im Albertsaaal. Salat- und Kuchenspenden sind willkommen. Für Getränke wird gesorgt! Der Termin wird per E-Mail bekanntgegeben.

Erwachsenenkatechese

Am **09. März** treffen wir uns um 15 Uhr wieder zur Erwachsenenkatechese in der Franklinstr. 40, Zuffenhausen.

Beichttag in Schwäbisch Gmünd

Am **23. März** findet in St. Leonhard ab 16.00 Uhr stille Anbetung mit Beichtgelegenheit statt.

Fastenopfer

Dieses Jahr geht das Fastenopfer an die Gemeinschaft der Mütter vom Hl. Kreuz, welche im ehemaligen Collegium Musicum ein Pflegeheim haben.

Gebetsanliegen für diesen Monat

- Für die Mission
- Für die Regierung
- Um Priesterberufungen
- Für die Gemeinschaft der Mütter vom Hl. Kreuz

Ablässe für diesen Monat

Kommunionempfang

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen zuteil, der nach dem Kommunionempfang das Gebet "Siehe, o guter und lieber Jesus" vor dem Bild des Gekreuzigten andächtig betet; dies gilt **für jeden Freitag der Fastenzeit.**

Kreuzweg

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen zuteil, der selbst die fromme Übung der Kreuzwegandacht verrichtet. (In Gemeinschaft genügt es, dass der Vorbeter von Station zu Station geht. Privat muss man nach Möglichkeit selbst die Stationen gehen.)

Beichte

Ein Teilablass wird demjenigen zuteil, der, besonders bei der Vorbereitung auf die sakramentale Beichte,

1. sein Gewissen erforscht mit dem Vorsatz, sich zu bessern;
2. den Akt der Reue nach einer rechtmäßig approbierten Formel mit frommer Gesinnung verrichtet (z.B. Confiteor, Ps 129 „Aus der Tiefe“ oder Ps 50 „Erbarme dich meiner“)

Gründonnerstag

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen gewährt, der am Ende der Abendmahlsmesse am Gründonnerstag, wenn das Allerheiligste feierlich übertragen wird, in frommer Gesinnung das „Tantum ergo“ betet.

Karfreitag

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen gewährt,

1. der die Liturgie des Karfreitags andächtig mitfeiert und dabei an der Kreuzverehrung teilnimmt.

2. Der selbst die fromme Übung der Kreuzwegandacht verrichtet.

Karsamstag

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen gewährt, der während der Feier der Osternacht oder am Jahrestag seiner Taufe sein Taufbekenntnis nach einer rechtmäßig approbierten Formel erneuert.

Osternacht

Ein vollkommener Ablass wird demjenigen gewährt, der Feier der Osternacht seine Taufgelübde erneuert.

Die hl. Kirche gewährt aus ihrem Gnadenschatz für verschiedene fromme Werke und Gebete Ablässe, d.h. einen Nachlass von zeitlichen Sündenstrafen. Dabei unterscheidet man zwischen Teilablass und vollkommenem Ablass.

Zur Gewinnung des vollkommenen Ablasses verrichtet man das bestimmte Werk und beobachtet die „üblichen Bedingungen“: Beichte, Kommunion und Gebet nach Meinung des Hl. Vaters (Vaterunser, Avemaria). Darüber hinaus ist das Freisein von jeder Anhänglichkeit an irgendeine, auch lässliche, Sünde erforderlich.

Das Anliegen des Gebetes nach der Meinung des Hl. Vaters ist u.a. die Zunahme der katholischen Religion, Erhöhung der Kirche, Bekehrung der Sünder, Ausrottung der Irrlehren (...). Es sind also immerwährende Anliegen!

Diesen Rundbrief, aktuelle Hinweise, Fotos und mehr finden Sie auf unserer
Homepage: www.stuttgart.petrusbruderschaft.de

Abonnieren Sie auch unseren **Newsletter** – eine E-Mail an uns genügt!

Messorte:

Kirche St. Albert: Wollinstr. 55, 70435 Zuffenhausen

Kirche St. Leonhard: Aalenerstr. 2, 73525 Schwäbisch Gmünd

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS – FSSP

P. Michael Parth, P. Melvin Watts und P. Dr. Daniel Eichhorn

Franklinstr. 40 – Haus Maria Immaculata

70435 Stuttgart-Zuffenhausen

Tel. 0711-98 277 91 – E-Mail: stuttgart@petrusbruderschaft.de

Internet: www.stuttgart.petrusbruderschaft.de und www.instagram.com/fsspstuttgart

Spendenkonto: Volksbank Stuttgart

IBAN: DE36 6009 0100 0232 0570 01 / BIC: VOBADDESS

Vergelt's Gott!

